

CDU-Fraktion im Kölner Rat
Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Kölner Rat

An die Vorsitzende des Rates
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 17.11.2016

AN/1902/2016

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	17.11.2016

TOP 3.1.2: „Milieuschutzsatzung in Köln ernst nehmen – Lebenskultur im Veedel bewahren!„

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragstellenden bitten Sie, folgenden Änderungsantrag in die Tagesordnung der Ratsitzung am 17. November 2016 aufzunehmen:

Der oben genannte Antrag wird wie folgt ersetzt:

Beschluss:

1. Der Rat beschließt für das „Verdachtsgebiet Severinsviertel“ eine Milieuschutzsatzung gemäß § 172 Abs.1 Satz 1 2 BauGB aufzustellen und der Bezirksvertretung sowie den zuständigen Ratsgremien vorzulegen. Daher soll nun eine sozialräumliche Vertiefung erfolgen, um auf dieser Grundlage einen Satzungsbeschluss zu fassen.
2. Analog wird ein Verfahren zur Satzungsaufstellung zum Verdachtsgebiet ‚Mülheim‘ eingeleitet. Die genaue räumliche Abgrenzung des Verdachtsgebiets Mülheim ist so zu wählen, dass die durch „Mülheim 2020“ angestoßenen Entwicklungen fortgeführt werden können. Der Bezirksvertretung sowie den zuständigen Ratsgremien sind die Analysen und Ergebnisse vorzulegen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erstmals 2015 durchgeführte stadtweite Voruntersuchung im Rahmen einer Dauerbeobachtung periodisch durchzuführen. Das Merkmal ‚wohngeldbewilligte Haushalte‘ wird dabei in die Dauerbeobachtung aufgenommen. Dem Stadtentwicklungsausschuss sind diese stadtweiten Voruntersuchungen jährlich darzustellen.
4. Die notwendigen Ressourcen zur Aufstellung von Milieuschutzsatzungen sind den zuständigen Ratsgremien darzustellen und in der weiteren Haushaltsplanung zu berücksichtigen.
5. Zur Anwendung der Satzung soll jährlich den zuständigen Ratsgremien berichtet werden. Fünf Jahre nach Inkrafttreten der Satzungen sind diese, insbesondere unter Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten, zu evaluieren.

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
Grüne-Fraktionsgeschäftsführer